

# INFORMATIONEN

DER INTERNATIONALEN BRIGADEN

Nº. 6

Erscheint jeden Dienstag u. Freitag  
Für alle politischen Funktionäre

# INFORMATIONS

DES BRIGADES INTERNATIONALES

Parait toutes mardi et vendredi  
Pour tous les responsables politiques

16. 4. 37

I

Vorbemerkung: Am heutigen Tage, dem 16. April, wird Kamerad Ernest Thälmann 51 Jahre alt. Aus Anlass seines Geburtstages, der ein Kampftag für die Befreiung Thälmann's, Mierendorff's und aller antifaschistischen Gefangenen ist, ist sofort der nachfolgende Tagesbefehl in allen Einheiten zu verlesen:

## TAGESBEFEHL DES KRIEGSKOMMISSARS DER INTERNATIONALEN BRIGADEN

Kameraden!

Heute begeht der grosse deutsche Arbeiterführer seinen Geburtstag hinter den Kerkermauern eines deutschen Zuchthauses. Es ist bereits das fünfte Mal, dass Kamerad Ernst Thälmann diesen Tag als Gefangener des III. Reiches verbringen muss.

Ernst Thälmann ist das grosse leuchtende Symbol des antifaschistischen Freiheitskampfes in der ganzen Welt geworden. Ein tapferes Bataillon in den Reihen unseres glorreichen Volksheeres trägt seine Fahne. Inmitten unserer Reihen, in der 11. Brigade, marschierte das "Thälmann-Bataillon", das den Namen Thälmanns in der Universitätsstadt, an der Jaramafront und bei Guadalajara mit Ruhm bedeckt hat. Hier liessen die Internationalen Brigaden den faschistischen Truppen ihre eiserne Faust und ihren unbezwinglichen Kampfgeist spüren.

Kamerad Thälmann, Deine Ausdauer, Hartnäckigkeit und Dein ungebrochener Kampfesmut trotz Folter und jahrelanger Kettung durch das barbarische Hitlerregime, werden auch in Zukunft Vorbild und Banner der Internationalen Brigaden sein.

Unser Kampfes- und Siegeswillen siegte über das italienische Interventionsheer bei Guadalajara, siegte über die faschistischen Eindringlinge des III. Reiches auf vielen Frontabschnitten des teuren, blutgetränkten spanischen Landes. — Wir werden in Deinem Sinne den Sieg über alle faschis-

tischen Eindringlinge in Spanien an unsere Freiheitsfahnen heften, das versichern wir Dir heute erneut, Kamerad Thälmann.

Dein Kampf für Frieden, Freiheit, Demokratie, Brot und Fortschritt ist auch unser Kampf auf spanischem Boden. Wir geloben Dir, diesen Kampf mit grösstem Opfermut, glänzendster Disziplin und glühendster Hingabe für die Sache der Volksfreiheit gegen den tierischen Faschismus, siegreich zu bestehen. Das ist der eiserne Geburtstagsgruss der Internationalen Brigaden für Dich, Kamerad Thälmann.

Wir kämpfen für Deine Freiheit als disziplinierte Kämpfer des Heeres der spanischen Volksfront Regierung. Unser Sieg, der Sieg des spanischen Volkes über seine feudalen Unterdrücker und landesverräterischen Generäle, über die italienischen und deutschen Eindringlinge, bringt uns den Tag Deiner Freiheit näher, den Tag, der auch die Befreiung des ganzen deutschen Volkes vom faschistischen Joch bedeutet.

*Unser Sieg muss die Kerkermauern Deines Gefängnisses zerschmettern. Das ist der Geburtstagsgruss der Internationalen Brigaden.*

*Salud, Kamerad Ernst Thälmann!*

Der Kriegskommissar der Internationalen Brigaden

G A L L O

II

## DIE FEIER DES 6. JAHRESTAGES DER REPUBLIK

VALENCIA.—Am 14. April feierte die spanische Republik den 6. Jahrestag ihres Bestehens. Anlässlich des Jahrestages fand in Valencia ein Empfang aller Mitglieder der Volksfrontregierung durch den Präsidenten der Republik. Manuel Azaña, statt. Alle zur Volksfront gehörigen Parteien brachten ihren festen Willen zum Ausdruck, noch energischer für die Einheit des spanischen Volkes im Kampf gegen die faschistische Interven-

I

Avant-propos: Aujourd'hui, le 16 avril, est le 51ième anniversaire du camarade Ernst Thälmann. A l'occasion de son anniversaire, qui est un jour de lutte pour la libération pour Thälmann, Mierendorff et de tous les prisonniers antifascistes, l'ordre du jour suivant doit être lu à tous les unités:

## ORDRE DU JOUR DU COMMISSAIRE DE GUERRE DES BRIGADES INTERNATIONALES

Aujourd'hui le grand chef de la classe ouvrière allemande fête son 51ième anniversaire derrière les murs d'une prison allemande. C'est pour la cinquième fois que le camarade Ernst Thälmann passe ce jour comme prisonnier du 3ième Reich.

Ernst Thaelmann est devenu le grand symbole mondial de la lutte antifasciste. Un bataillon courageux dans les rangs de notre armée porte son drapeau. C'est dans la 11ième Brigade, le bataillon Thaelmann, qui porte son nom et qui l'a couvert de gloire dans la cité universitaire, aux fronts de Jarama et de Guadalajara. La les Brigades Internationales ont fait sentir aux troupes fasciste leurs poing d'acier et leurs héroïsme invincible.

Camarade Ernst Thaelmann, ton endurance, ton obstination et ton courage, malgré les tortures et l'enchaînement depuis des années par le régime hitlérien barbare, seront aussi en l'avenir l'exemple des Brigades Internationales.

Notre volonté de lutte et de victoire a vaincu l'armée des envahisseurs italiens à Guadalajara et de même elle a vaincu les envahisseurs de 3ième Reich sur plusieurs secteurs de ce cher sol d'Espagne couvert de sang.—Nous t'assurons de nouveau que nous attacherons à nos drapeaux de la liberté, la victoire sur tous les envahisseurs fasciste. Ta lutte pour la liberté la paix, la démocratie, le pain et le progrès est aussi notre lutte dans ce pays.

Nous te promettons solennellement de résister à cette lutte pour la cause de la liberté contre le fascisme sanguinaire avec le plus grand dévouement. Ceci est la salutation pour ton anniversaire des Brigades Internationales, camarade Thaelmann.

Nous luttons pour ta libération comme les combattants disciplinés de l'armée du gouvernement du Front populaire espagnol. Notre victoire, la victoire du peuple espagnol sur ses oppresseurs féodaux et ses généraux traîtres à la patrie, sur les envahisseurs italiens et allemands, nous rapproche du jour de ta libération, ce jour qui signifiera aussi la libération du peuple allemand entier du joug fasciste.

*Notre victoire doit détruire les murs de ta prison! Ceci et le voeu pour ton anniversaire des Brigades Internationales.*

*Salud, camarade Ernst Thaelmann!*

G A L L O

Commissaire de guerre des Brigades Internationales.

II

## LA COMMEMORATION DU 6ème ANNIVERSAIRE DE LA RÉPUBLIQUE

VALENCE.—Le 14 avril la République espagnole a commémoré le 6ème anniversaire de sa création. A cette occasion a eu lieu une réception de tous les membres du Gouvernement du Front Populaire par le président de la République Manuel Azaña.

Tous les Partis appartenant au Front Populaire ont affirmé l'expression de leur ferme volonté de lutter encore plus énergiquement, côte à côte, pour l'unité du peuple espagnol entier, contre l'intervention fasciste pour la liberté et l'indépendance de l'Espagne.

Les trois membres dirigeants du Parti Communiste d'Espagne Jesus Hernández, ministre de l'Instrucción publique; "Pasionaria" et Francisco Anton, commissaire gé-



tion und die Freiheit und Unabhängigkeit Spaniens, Schulter an Schulter zu kämpfen.

Die drei in Madrid anwesenden führenden Mitglieder der Kommunistischen Partei Spaniens, Jesus Hernandez, Minister für Volksaufklärung, "Pasionaria" und Franzisco Anton, Generalkriegskommissar haben folgenden Brief an den Staatspräsidenten Azaña gesandt:

"Aus dem heldenhaften Madrid senden wir in unserem Namen und im Namen aller Kommunisten von Madrid anlässlich der Jahrestages der Proklamierung der Republik, Ihnen Herr Präsident und allen Spaniern den Ausdruck unserer grössten Anhänglichkeit und wiederholen unser festes Versprechen, die Losung: "No pasaran" in "Pasaremos" umzuwandeln.

Ein Telegrammwechsel fand zwischen dem General Miaja und den sozialistischen Marine- und Luftfahrtminister Prieto statt, in dem Letzterer den Soldaten der Luftwaffe und den Infanteristen der Zentralfrent für die glänzende Verteidigung der bürgerlichen Freiheiten und der Unabhängigkeit Spaniens Glückwünsche übermittelte.

#### FRANCO VERHIEDET MAIFEIER

**SALAMANCA.**—General Franco hat auf dem von den Faschisten besetzten Gebiet sämtliche Feiern für den Jahrestag der Republik verboten. Bei dieser Gelegenheit verbot Franco gleichzeitig sämtliche Feiern am 1 Mai. Franco und seine nationalsozialistischen Auftraggeber hätten nicht besser selbst bestätigen können, dass sie weder national noch sozial, sondern Landesverräter und Volksfeinde sind.

#### III

#### NIEDERLAGE DES BELGISCHEN FASCHISMUS

**BRÜSSEL.**—Am vergangenen Sonntag fanden in Brüssel Teilwahlen statt, bei denen die belgischen Faschisten und mit ihnen der deutsche Nationalsozialismus eine Niederlage erlitt. Die Wahlen kamen folgendermassen zustande:

Die belgischen Ableger der deutschen Nazis, die genau wissen, dass das belgische Volk nichts vom Faschismus wissen will, versuchten mit nationalsozialistischen

Schläger- und Terrormethoden die Bevölkerung einzuschüchtern. Riesige Geldmittel standen der sogenannten Rex-Bewegung Degrelles zur Verfügung. Göbbels liess aus dem Fonds des deutschen Propagandaministeriums Millionen fliessen. Belgien sollte in zerfleischende Wahlkämpfe gestürzt werden, in denen Degrelle mit seinen Terrorbanden und durch demagogische Versprechungen, sowie dem Einsatz unbeschränkter Geldmittel den Sieg zu erringen hoffte.

Degrelle zwang einen bruesseleer Abgeordneten seiner Partei sein Mandat niederzulegen und wollte in diesem Wahlkreis kandidieren. Infolgedessen stellte sich der belgische Ministerpräsident Van Zeeland — unterstützt von allen antifaschistischen und demokratischen Parteien — diesem provokatorischen Versuch, durch Aufstellung seiner Kandidatur gegen die Degrelle's, entgegen.

Van Zeeland erhielt 287.840 Stimmen oder 75,89 %, Degrelle 69.242 Stimmen oder 19,05 %. Das bedeutet, dass Degrelle nicht einmal das Stimmenergebnis der Wahl des Jahres 1936 erhalten hat, wo er 20 % auf seine Partei vereinigen konnte.

Diese Niederlage trifft den deutschen Nationalsozialismus besonders stark, da die Kriegstreiber in Berlin grosse Hoffnungen auf ihre Spiessgesellen in Brüssel gesetzt hatten. Sie hofften durch Degrelle Belgien von Frankreich zu lösen, Belgien auf kaltem Wege zu erobern und die Nordgrenze Frankreich für den geplanten kriegerischen Einfall frei zu bekommen. Das belgische Volk hat bewiesen, dass es aus der traurigen Geschichte des deutschen Volkes gelernt hat und die faschistische Barbarei ablehnt. Die Haltung der faschistischen Staaten gegenüber dem republikanischen Spanien, das heldenhaft für seine Freiheit und Unabhängigkeit kämpft, hat viel zu diesem Wahlergebnis in Belgien beigetragen; denn das belgische Volk weiss, dass Degrelle im Auftrage Hitlers und Mussolinis ebenfalls eine Politik der frechsten Einmischung in die spanischen Angelegenheiten betrieben hätte. So bedeutet diese Ablehnung Degrelles durch das belgische Volk gleichzeitig eine Absage an die faschistische Kriegspolitik, an die Kriegsprovokationen in Spanien und ein Votum für das um Frieden und Freiheit kämpfende republikanische Spanien.

néral de guerre ont envoyé la lettre suivante au Président de l'Etat, Manuel Azaña:

"De Madrid, ville héroïque, nous envoyons en notre noms et au nom de tous les communistes de Madrid, à l'occasion de l'anniversaire de la proclamation de la République, à vous Monsieur le président et à tous les espagnols l'expression de notre plus grande dévouement et repétons notre promesse de transformé la parole "No pasaran" en "Pasaremos".

Un échange de télégrammes a eu lieu entre le général Miaja et le ministre socialiste de la Marine et de l'Air, Prieto, dans laquelle ce dernier félicite les soldats de l'air et de terre du front du centre pour la brillante défense des libertés démocratiques et de l'indépendance de l'Espagne.

#### FRANCO DÉFEND LE 1 MAI

**SALAMANCA.**—Le général Franco a défendu la commémoration de l'anniversaire de la République dans le territoire occupé par les fascistes. Par la même occasion Franco a défendu toutes fêtes du 1 mai. Franco et ses chefs nationaux-socialistes n'auront pas pu mieux affirmer qu'ils ne sont ni nationaux ni sociaux, mais seulement des traîtres à la patrie et des ennemis du peuple.

#### III

#### DÉFAITE DU FASCISME BELGE

**BRUXELLES.**—Dimanche passé a eu lieu à Bruxelles une élection partielle, dans laquelle les fascistes belges et avec eux le national-socialisme ont subis une défaite. Ces élections se sont déroulées, dans les conditions suivantes: Ce disciple des nazis allemands, qui savent très bien que le peuple belge ne veut rien savoir du fascisme a essayé avec des méthodes de terreurs nazis d'intimider la population. Des moyens financiers formidables ont été mis à la disposition du mouvement rexiste. Le ministre allemand Goebbels a versé des millions de ses fonds destinés à la propagande à l'étranger. D'après sa pensée le peuple belge devait s'entredéchirer à l'occasion de ces élections et Degrelle avec l'appui de ses bandes fascistes, au moyens de promesses demagogiques et avec

les millions des nazis et des grands capitalistes belges devait remporter la victoire.

Degrelle a forcé un député de Bruxelles, de son parti, à démissionner et s'est porté candidat. Le président du Conseil belge Van Zeeland, soutenu par tous les partis antifascistes et démocratique, a opposé sa candidature aux provocations des fascistes.

Van Zeeland a obtenu 287.840 voix, soit 75,89 % alors que Degrelle n'a eu que 69.242 voix soit 19,05 %. Ces résultats démontrent que le chef rexiste a obtenu moins de voix qu'aux élections de 1936, où 20 % des électeurs avaient voté pour lui.

Cette défaite est un grave échec pour le national-socialisme allemand, parce que les fauteurs de guerre de Berlin avaient mis leurs espérances sur le succès de leur représentant à Bruxelles. Ils espéraient grâce à la victoire de celui-ci séparer définitivement la Belgique de la France, amener la Belgique dans l'orbite de l'Allemagne et par ce moyen menacer la frontière nord de la France.

Le peuple belge a prouvé qu'il avait compris la triste leçon de l'histoire du peuple allemand et qu'il se refuse à subir le joug de la barbarie fasciste.

L'attitude de états totalitaires envers l'Espagne républicaine, qui lutte héroïquement pour sa liberté et son indépendance a beaucoup contribué au résultat des élections belges. Le peuple de Belgique a compris que Degrelle aurait également fait une politique d'intervention dans les affaires espagnols sur l'ordre de Hitler et Mussolini. Ainsi le peuple belge en infligeant un échec à Degrelle a voulu marquer son opposition à la politique fasciste d'intervention et de provocation, et il a marqué par son vote sa sympathie envers l'Espagne républicaine qui lutte pour la paix et la liberté.